



Mag. Norbert DARABOS
BUNDESMINISTER FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

S91143/2-PMVD/2008

1090 WIEN
Roßauer Lände 1
norbert.darabos@bmlv.gv.at

10. März 2008

Frau
Präsidentin des Nationalrates

Parlament
1017 Wien

XXIII. GP.-NR

3178 IAB

10. März 2008

zu 3162/J

Die Abgeordneten zum Nationalrat Öllinger, Freundinnen und Freunde haben am 10. Jänner 2008 unter der Nr. 3162/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "Öffentlichkeitsarbeit 2007" gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1:

Vorweg ist festzuhalten: Das Österreichische Bundesheer verfolgt eine objektivierte Information für spezielle Zielgruppen und keine möglichst aufmerksamkeitsstarke Werbewirkung, denn dies wäre bloße „Reklame“.

Das Österreichische Bundesheer schaltet Inserate ausschließlich nur dann, wenn diese einen klaren bundesheerbezogenen Informationsgehalt mit gesellschaftspolitischem Hintergrund haben. So erfolgen Einschaltungen in der Absicht, das „neue“ Bundesheer in seinem laufenden Transformationsprozess bundesweit der Öffentlichkeit zu präsentieren und gleichzeitig zu informieren.

In diesem Sinne gilt es zum Beispiel vor den Feierlichkeiten des Nationalfeiertages, der Österreichischen Bevölkerung zu vermitteln, dass Österreichische Soldatinnen und Soldaten „Botschafter der Hoffnung“ überall dort sind, wo humanitäre Krisen oder Katastrophen toben. Durch ihren Einsatz in Krisengebieten tragen sie zu Stabilität, demokratischen Strukturen und dauerhaftem Frieden bei.

Weiters werden diese Mittel dafür eingesetzt, um junge Menschen für den Dienst beim Österreichischen Bundesheer zu interessieren.

Somit kommt das Bundesministerium für Landesverteidigung der in der Anlage zu § 2, Teil 1, Bundesministeriengesetz 1986 vorgesehen Verpflichtung der Information über den Ressortbereich in vollem Umfang nach.

Im Jahr 2007 wurden für Öffentlichkeitsarbeit bzw. Informationsmaßnahmen rund 2,1 Mio. Euro (inkl. USt) aufgewendet.

Zu 2 und 3:

Hiezu verweise ich auf nachstehende Übersicht:

Medium/Art und Zweck	Betrag in € inkl. USt
Einschaltung Kalender „Habicht“ - Logopräsenz	750,00
Einschaltung Bezirksblatt Krems – Jubiläumsveranstaltung 3.PzGrenBrig	2.390,00
Einschaltung „Wels ganz nah“ – Jubiläumsveranstaltung MilKdo OÖ	2.835,00
Einschaltung „The Peacekeeper“ – BMLV-Info	6.000,00
Einschaltung Raiffeisen Clubnews – Nationalfeiertag	6.539,40
Einschaltung Krone.at – Nationalfeiertag	1.680,00
Einschaltung Heute – Nationalfeiertag	6.800,00
Einschaltung Der Standard – Nationalfeiertag	6.614,14
Einschaltung Radio Arabella – Nationalfeiertag	3.528,00
Einschaltung Bezirkszeitung Wien – Nationalfeiertag	18.144,00
Einschaltung Promotion Bezirksjournal – Nationalfeiertag	40.084,00
Einschaltung News – Sonderbeilage – Nationalfeiertag	47.820,00
Einschaltung Krone/Gesamtausgabe – Nationalfeiertag	12.315,24
Einschaltung Eurocity Magazin – Nationalfeiertag	5.046,30
Einschaltung Presse – Studieninformationsmesse	1.216,22
Einschaltung Heute – Studieninformationsmesse	4.798,08
Einschaltung City Magazin – Studieninformationsmesse	5.670,00
Einschaltung Schulplaner – Informationen zum Wehrdienst	21.924,00
Einschaltung Wirtschaftsverband – Firmenpool	450,00
Einschaltung Der Soldat – Firmenpool	2.016,00
Einschaltung Infobroschüre EMFV – Firmenpool	1.663,20
Einschaltungen Magazin Einsatz	123.832,80
Sondereinschaltung 4WD-Allradmagazin	3.969,00
Sondereinschaltung Der Soldat	3.780,00
Sondereinschaltung Magazin Einsatz	2.520,00
Einschaltung Kurier – Einsatz im Tschad	2.914,90
Gesamtsumme:	335.300,28

Zu 4:

Hiezu verweise ich auf nachstehende Übersicht:

Medium/Art und Zweck	Betrag in € inkl. USt
Druckkostenbeitrag Zeitschriftenmagazin Der Soldat	153.498,24
Druckkostenbeitrag ÖMZ	53.592,71
Medienkooperation TV-Magazin "Einsatz" auf TW1	103.560,00

Zu 5:

Das Bundesministerium für Landesverteidigung hat im Jahr 2007 keine Inseratenkampagnen durchgeführt.

Zu 6 und 7:

Nein.

Zu 8:

Die Dienstanweisung für die Öffentlichkeitsarbeit der Gruppe Kommunikation im Bundesministerium für Landesverteidigung enthält derartige Richtlinien, die den gesetzlichen Auftrag des Bundesministeriums für Landesverteidigung zu der in der Anlage zu § 2, Teil 1, Bundesministeriengesetz 1986, vorgesehenen Verpflichtung der Information über den Ressortbereich näher determinieren.

Zu 9:

Hiezu verweise ich auf die Ausführungen des Bundeskanzlers in Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 3155/J.

And. Huber